

Explosion am Atomkraftwerk Tschernobyl: Selenskyj warnt vor Katastrophe!

Explosion am AKW Tschernobyl: Selenskyj warnt vor Folgekatastrophen und fordert internationale Druck auf Russland für Sicherheit.



Tschernobyl, Ukraine - In der Nacht auf heute ereignete sich eine Explosion am stillgelegten Atomkraftwerk Tschernobyl in der Ukraine. Wie der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj mitteilte, wurde die Schutzhülle, die radioaktive Rückstände umschließt, von einer russischen Kampfdrohne angegriffen. Dies berichtete die **Krone**. Die Internationale Atomenergie-Organisation bestätigte, dass die Explosion akustisch wahrnehmbar war und ein Feuer ausbrach. Feuerwehrkräfte waren schnell vor Ort und konnten die Flammen rasch löschen, während die Strahlungswerte stabil blieben, was zur Beruhigung der Bevölkerung beitrug.

Selenskyjs Warnung vor weiteren Katastrophen

Selenskyj warnte zudem am Jahrestag der Tschernobyl-Katastrophe eindringlich vor den Gefahren, die durch russische Aggressionen bei atomaren Objekten in der Ukraine drohen. Er erinnerte daran, dass das größte Atomkraftwerk Europas in Saporischschja seit 785 Tagen unter russischer Kontrolle steht. Die Gefahr eines weiteren nuklearen Unglücks bestehe, sollte die Weltgemeinschaft nicht dringend Druck auf Russland ausüben, damit diese Einrichtungen wieder in ukrainische Hände übergeben werden. Diese Information wurde von **ZDF** veröffentlicht.

Selenskyj erinnerte auch an die Opfer der Tschernobyl-Katastrophe vor 38 Jahren und die enormen Anstrengungen der Menschen, die damals für die Eindämmung der Folgen ihr Leben und ihre Gesundheit riskierten. Die wiederholten Angriffe auf atomare Einrichtungen würden nicht nur die Ukraine, sondern die gesamte Welt in Gefahr bringen, betonte der Präsident.

Details	
Vorfall	Terrorismus
Ursache	Drohnenangriff, Explosion, Feuer
Ort	Tschernobyl, Ukraine
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.zdf.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at